

BESCHLUSSPROTOKOLL



Gemeinde Bischofsheim

Bischofsheim, den 08.07.2016

Gemäß § 29 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse der Gemeinde Bischofsheim vom 14.02.2013, zuletzt geändert durch Beschluss vom 05.11.2013

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer	5
Sitzungsdatum	Donnerstag, 9. Juni 2016
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	22:10 Uhr
Sitzungsort	Palazzo, Sitzungssaal 1 Bischofsheim

Teilnehmerliste

Vorsitzende

Frau Sabine Bächle-Scholz

SPD-Fraktion

Herr Günther Buschlinger

Herr Andreas Wagner

Frau Samira Przybilla

Frau Kerstin Geis

Herr Rolf Maixner

Frau Brigitte Raab

Herr Helmut Schorr

Herr Hans Jürgen Kraft

Herr Timur Celikkesen

Herr Karsten Will

Frau Derya Erbas

BFW-Fraktion

Herr Helmut Döß

Herr Torsten Grau

Herr Wolfgang Heger

Herr Hubert Schmitt

Herr Professor Wolfgang Schreiber

Herr Roman Fliedner

Frau Ute Rothenburger

Herr Ulrich Zimmermann

Herr Jörg Knoch

08.07.2016

Seite 1

CDU-Fraktion

Herr Simon Kanz

Herr Ingo Kalweit

Frau Eva Glöckle

Herr Klaus Guthmann

Frau Ines Claus

Fraktion GALB - Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Wolfgang Bleith

Frau Claudia Heß

Herr Hans-Dieter Meinel

Beigeordnete

Frau Katharina Manier

Bürgermeisterin

Frau Ulrike Steinbach

Erster Beigeordneter

Herr Reinhold Rothenburger

Beigeordneter

Herr Helmut Schmid

Herr Professor Dr. Wolfgang Schneider

Herr Klaus Zahn

Schriftführer

Herr Thilo Wenchel

Entschuldigt waren

Frau Marion Schmitt

Herr Georg Baumann

Frau Marion Schorr

Frau Karin Wehner

Tagesordnung

Teil A

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Teil B

2	71/2016	Nachhaltigkeitsprüfung, Einfachstwohnungen G bis K – hier Umsetzung der Variante 2 – DS 71/2016
3	72/2016	Maßnahmenliste der Gemeinde Bischofsheim zur Anmeldung gemäß Kommunalinvestitionsprogrammgesetz des Landes sowie Kommunalinvestitionsförderungsgesetz des Bundes bei der WI-Bank
4	90/2016	Aufsichtsbehördliche Genehmigungen der genehmigungsbedürftigen Teile der Haushaltssatzung 2016 (DS-Nr. 90/2016)
5	96/2016	Bodenbevorratung Gewerbegebiet In der Tagweide Entscheidung zur Gebietsentwicklung (DS-Nr.: 96/2016)
6	105/2016	Verkauf von Grundbesitz an den Radfahrerverein 1897 Bischofsheim e.V. Antrag der Bürgermeisterin vom 10.05.2016 (DS-Nr. 105/2016)
7	107/2016*	Neubau des Bürgerhauses - Bestandsaufnahme und Neuausrichtung (Antrag der CDU-Fraktion vom 13.05.2016, DS-107/2016)
8	106/2016	Situation Kindergärten/Kindertagesstätten (Antrag der CDU-Fraktion vom 17.05.2016, DS-106/2016)
9		Mitteilungen/Anfragen

Abstimmungsergebnisse:

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Bürgermeisterin Ulrike Steinbach beantragte die Aufnahme der Drucksache 118/2016 „Verbesserte Personalgewinnung und –bindung in den Kindertagesstätten der Gemeinde Bischofsheim“ (DS-118/2016) und die abschließende Beratung und Abstimmung in der Sitzung der Gemeindevertretung Die Aufnahme der Drucksache wurde einstimmig beschlossen.

Die abschließende Beratung und Abstimmung ohne Verweis in einen Ausschuss wurde wie folgt mehrheitlich abgelehnt.

Fraktion	Ja- Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen
SPD	10		1
CDU		5	1
GALB-Bündnis ´90/Die Grünen		3	
BFW		9	

Gemeindevertreter Ingo Kalweit beantragte, die Drucksache 106/2016, Situation Kindergärten/Kindertagesstätten (Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.05.2016, DS.Nr. 106/2016) vorzuziehen und als ersten Punkt in Teil B der Tagesordnung zu behandeln. Dies wurde wie folgt einstimmig verabschiedet:

Fraktion	Ja- Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen
SPD	9		2
CDU	6		
GALB-Bündnis '90/Die Grünen	3		
BFW	9		

Nachdem die Vorsitzende der Gemeindevertretung darauf hingewiesen hatte, dass die Drucksache Nr. 71/2016 (Nachhaltigkeitsprüfung Einfachstwohnungen G bis K – hier Umsetzung der Variante 2, DS.Nr. 71/2016) nach Beschlussfassung des Ausschusses für Kultur, Umwelt, Bauen und Soziales zurückgestellt ist, wurde die Tagesordnung einstimmig verabschiedet und stellt sich wie folgt dar:

Teil A

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2	72/2016	Maßnahmenliste der Gemeinde Bischofsheim zur Anmeldung gemäß Kommunalinvestitionsprogrammgesetz des Landes sowie Kommunalinvestitionsförderungsgesetz des Bundes bei der WI-Bank
3	90/2016	Aufsichtsbehördliche Genehmigungen der genehmigungsbedürftigen Teile der Haushaltssatzung 2016 (DS-Nr. 90/2016)
4	96/2016	Bodenbevorratung Gewerbegebiet In der Tagweide Entscheidung zur Gebietsentwicklung (DS-Nr.: 96/2016)

Teil B

5	106/2016	Situation Kindergärten/Kindertagesstätten Antrag der CDU-Fraktion vom 17.05.2016, DS-106/2016
6	118/2016	Verbesserte Personalgewinnung und -bindung in den Kindertagesstätten der Gemeinde Bischofsheim Antrag der Bürgermeisterin vom 24.05.2016 DS-118/2016
7	105/2016	Verkauf von Grundbesitz an den Radfahrerverein 1897 Bischofsheim e.V. Antrag der Bürgermeisterin vom 10.05.2016 (DS-Nr. 105/2016)
8	107/2016	Neubau des Bürgerhauses - Bestandsaufnahme und Neuausrichtung Antrag der CDU-Fraktion vom 13.05.2016, DS-107/2016
9		Mitteilungen/Anfragen

Um den im Publikum anwesenden Elternbeiratsmitgliedern Gelegenheit zur Rede zu geben, wurde die Sitzung für 20 Minuten unterbrochen.

Im Anschluss an die Unterbrechung erfolgte die Abstimmung über Teil A der Tagesordnung en bloc einstimmig.

2	72/2016	Maßnahmenliste der Gemeinde Bischofsheim zur Anmeldung gemäß Kommunalinvestitionsprogrammgesetz des Landes sowie Kommunalinvestitionsförderungsgesetz des Bundes bei der WI-Bank
---	---------	---

Beschlussentwurf:

1. Die gemeindlichen Gremien nehmen die als Anlage A beigefügte Maßnahmenliste zur Kenntnis.
2. Die gemeindlichen Gremien beschließen die Durchführung bzw. Umsetzung der in der Anlage B beigefügten Maßnahmen, gemäß dem Kommunalinvestitionsprogrammgesetz des Landes sowie dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz des Bundes zur Stärkung der Investitionstätigkeit von Kommunen.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschlussentwurf wurde in der vom Ausschuss für Kultur, Umwelt, Bauen und Soziales in seiner Sitzung am 06.06.2016 geänderten Fassung, einstimmig verabschiedet.

Fraktion	Ja- Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen
SPD	11		
CDU	6		
GALB-Bündnis '90/Die Grünen	3		
BFW	9		

3	90/2016	Aufsichtsbehördliche Genehmigungen der genehmigungsbedürftigen Teile der Haushaltssatzung 2016 (DS-Nr. 90/2016)
---	---------	--

Beschlussentwurf:

Die Gemeindeorgane nehmen gemäß § 50 (3) HGO die anliegende Verfügung des Landrats vom 13. April 2016 mit den aufsichtsbehördlichen Genehmigungen der genehmigungsbedürftigen Teile der Haushaltssatzung 2016 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschlussentwurf wurde zur Kenntnis genommen.

Beschlussentwurf:

Die gemeindlichen Gremien beschließen zur Weiterentwicklung des Gewerbegebietes In der Tagweide die Vermarktung der Flächen

- a) kleinteilig an mehrere Unternehmen

oder

- b) im Ganzen an einen Großinvestor

anzubieten.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschlussentwurf wurde in der Variante a einstimmig verabschiedet.

Fraktion	Ja- Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen
SPD	11		
CDU	6		
GALB-Bündnis ´90/Die Grünen	3		
BFW	9		

Beschlussentwurf:

Situation Kindergärten / Kindertagesstätten

- 1) Situation für die Kinder

Nach den uns vorliegenden Informationen können zurzeit keine Kinder in den Kindertagesstätten aufgenommen werden.

- a) Gibt es einen Aufnahmestopp in der Gemeinde?
- b) Wenn ja, wie lange wird er voraussichtlich anhalten?
- c) Welche Gegenmaßnahmen wurden ergriffen / sind geplant zu ergreifen?
- d) Wie viele Kinder verlassen im Sommer als zukünftige Schulkinder die Kindertagesstätten?
Wie viele Anmeldungen für einen Kitaplatz liegen zurzeit vor?
- e) Wie viele Kinder gibt es in Bischofsheim, die im Jahre 2016 drei Jahre alt werden und noch nicht in einer Kita angemeldet sind?
- f) Welchen zusätzlichen Bedarf an Kita-Plätzen sieht der Gemeindevorstand aufgrund der in Bischofsheim wohnenden Flüchtlings- und Asylbewerberfamilien?
- g) Finden in den Einrichtungen noch Programme (Zahlenland, Würzburger-Sprachprogramm, Ausflüge statt)?
- h) Wann werden die umverteilten Parkweg-Kinder voraussichtlich wieder in den Parkweg „einziehen“ können?
- i) Wie wird die Situation im „Spatzennest“ Schulstraße bewertet?

- 2) Personal

- a) Wie viele Erzieher/innen-Stellen sind derzeit nicht besetzt?
- b) Wie läuft das Ausschreibungsverfahren?
- c) Werden andere Möglichkeiten geprüft, um die Personalknappheit zu überbrücken?
- d) Wie viele Überstunden wurden produziert bzw. sind zu erwarten durch die Öffnung aller Einrichtungen bis 16:45 Uhr durch die Umverteilung der Parkweg-Kinder auf alle Einrichtungen?
- e) Was wird unternommen, um diese Situation zu normalisieren?

- 3) Bauliche Situation / Kosten Parkweg
- a) Wie verlaufen die Bauarbeiten in der Kita Parkweg?
- b) Kommt es zu einer Kostenüberschreitungen der Baumaßnahme?
- c) Werden beide Gebäudeteile (unten/oben) gleichzeitig wieder bezogen werden können?
- d) Werden die alten Gebäudeteile im Untergeschoss ebenfalls saniert?

Für die Fraktion der CDU
Ingo Kalweit
(Fraktionsvorsitzender)

Anlage:
Originalanfrage

Abstimmungsergebnis:

Bürgermeisterin Ulrike Steinbach verlas die Antworten zu der Anfrage, die auch in schriftlicher Form verteilt wurden und beantwortete eine Zusatzfrage der Gemeindevertreterin Ines Claus.

6	118/2016	Verbesserte Personalgewinnung und -bindung in den Kindertagesstätten der Gemeinde Bischofsheim Antrag der Bürgermeisterin vom 24.05.2016 DS-118/2016
---	----------	---

Beschlussentwurf:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. Die Gemeindevertretung stellt fest, dass sich die Personalsituation im Bereich der Kindertagesstätten der Gemeinde Bischofsheim in außerordentlichem Maße verschärft hat und nimmt den Bericht zur Personalsituation in den gemeindlichen Kindertagesstätten (Anlage 1) zur Kenntnis.
2. Die Gemeindevertretung unterstützt die verstärkten Maßnahmen der Gemeindeverwaltung, weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in diesem Bereich zu finden und nimmt die in der Begründung dargestellten Sofortmaßnahmen zur Personalgewinnung und -bindung zur Kenntnis.
3. Die Gemeindevertretung beschließt eine übertarifliche Vergütung. Im Rahmen des gültigen Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) werden Erzieherinnen und Erzieher ohne Funktion in kommunalen Kindertagesstätten ab dem 1.9.2016 stufengleich nach der Entgeltgruppe S8b vergütet. Dies bedeutet zusätzliche Personalkosten in Höhe von ca. 134.000 Euro jährlich.
4. Die Gemeindevertretung beschließt den Stellenplan im Teil B2, Budget 3, um zwei Stellen zur Einrichtung eines Springerpools zu erweitern. Hiermit sind Kosten von ca. 100.000 Euro jährlich verbunden.

Abstimmungsergebnis:

Bürgermeisterin Ulrike Steinbach begründete Ihren Antrag (DS.Nr. 118/2016, Verbesserte Personalgewinnung- und -bindung in den Kindertagesstätten der Gemeinde Bischofsheim, Antrag der Bürgermeisterin vom 24.05.2016).

Gemeindevertreter Andreas Wagner stellte den Antrag zur Geschäftsordnung, diese Drucksache in der Sitzung abschließend zu beraten und darüber abzustimmen.

Gemeindevertreterin Ines Claus stellte den Gegenantrag zur Geschäftsordnung, die Drucksache im Ausschuss zu beraten.

Der Antrag des Gemeindevertreters Andreas Wagner wurde wie folgt mehrheitlich abgelehnt:

Fraktion	Ja- Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen
SPD	11		
CDU		6	
GALB-Bündnis ´90/Die Grünen		2	1
BFW		9	

Die Vorlage wurde zur Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

7	105/2016	Verkauf von Grundbesitz an den Radfahrerverein 1897 Bischofsheim e.V. Antrag der Bürgermeisterin vom 10.05.2016 (DS-Nr. 105/2016)
---	----------	--

Beschlussentwurf:

die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. Die Gemeindevertretung beschließt den Verkauf einer 1.050 m² großen Teilfläche aus dem Grundstück Gemarkung Bischofsheim, Flur 4, Nr. 390/2 zu einem Kaufpreis von 140.000,00 EUR an den Radfahrerverein 1897 Bischofsheim e.V.
2. Alle mit der Vertragsumsetzung entstehenden Kosten einschließlich der Vermessungskosten trägt die Käuferin.
3. Die direkte Beratung im Haupt- und Finanzausschuss wird beantragt.

Abstimmungsergebnis:

Für den Haupt- und Finanzausschuss berichtete Gemeindevertreter Helmut Schorr. Zur Sache sprachen die Gemeindevertreter Wolfgang Bleith, Ingo Kalweit, Hubert Schmitt, Torsten Grau, Prof. Wolfgang Schreiber und Andreas Wagner.

Gemeindevertreter Wolfgang Bleith legte den dem Protokoll beigefügten Änderungsantrag vor. Auf den Antrag zur Geschäftsordnung von Prof. Wolfgang Schreiber wurde die Sitzung für 5 Minuten unterbrochen.

Sodann erfolgte die Abstimmung über den Änderungsantrag der GALB. Dieser wurde wie folgt mehrheitlich abgelehnt:

Der Beschlussentwurf wurde einstimmig verabschiedet.

Fraktion	Ja- Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen
SPD	10		1
CDU		6	
GALB-Bündnis '90/Die Grünen	3		
BFW		9	

Es folgte die Abstimmung über den im Haupt- und Finanzausschuss vom 02.06.2016 gefassten Änderungsbeschluss zu Punkt 1 der Vorlage: Dieser wurde wie folgt mehrheitlich beschlossen:

Fraktion	Ja- Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen
SPD	7	4	
CDU	6		
GALB-Bündnis '90/Die Grünen	2		1
BFW	9		

Punkt 2 der Vorlage wurde wie folgt einstimmig verabschiedet:

Fraktion	Ja- Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen
SPD	10		1
CDU	6		
GALB-Bündnis '90/Die Grünen	3		
BFW	9		

Der geänderte Beschlussentwurf stellt sich im Ganzen wie folgt dar:

- Die Gemeindevertretung beschließt den Verkauf einer 1.050 m² großen Teilfläche aus dem Grundstück Gemarkung Bischofsheim, Flur 4, Nr. 390/2 zu einem Kaufpreis von 170.445,23 EUR an den Radfahrerverein 1897 Bischofsheim e.V.
- Es soll vertraglich vereinbart werden, dass der von der Straße gesehen links neben dem Vereinsheim sich befindliche Geländestreifen nicht veräußert, sondern dem RVB so lange zur Bewirtschaftung überlassen bleibt, wie derselbe nicht für die Erschließung der Nachbargrundstücke im Rahmen einer städtebaulichen Entwicklung oder Baulandumlegung zur Herstellung einer Verbindung zwischen der Straße „Am Mainweg“ und dem möglichen Baugebiet benötigt wird.
- Die Fläche vor dem Gebäude (laut Plan 120 m²) wird nicht verkauft.
- Alle mit der Vertragsumsetzung entstehenden Kosten einschließlich der Vermessungskosten trägt die Käuferin.

Der so geänderte Beschlussentwurf wurde wie folgt einstimmig verabschiedet:

Fraktion	Ja- Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen
SPD	10		1
CDU	6		
GALB-Bündnis '90/Die Grünen	3		
BFW	9		

Auf Geschäftsordnungsantrag von Herrn Ingo Kalweit wurde einstimmig beschlossen, die weiteren Tagesordnungspunkte abzuhandeln und die Sitzung hierzu über 22.00 Uhr hinaus fortzusetzen.

8	107/2016	Neubau des Bürgerhauses - Bestandsaufnahme und Neuausrichtung
----------	-----------------	--

Beschlussentwurf:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

- „1. Es werden keine weiteren Maßnahmen zum Abriss des alten und Errichtung eines neuen Bürgerhauses unternommen;
2. alle derzeit bereits geplanten Maßnahmen werden einstweilen nicht weiter verfolgt;
3. die Verwaltung legt einen detaillierten Bericht über die bisher unternommenen und für die Zukunft bereits in Angriff genommenen Schritte zum Abriss des alten und Errichtung eines neuen Bürgerhauses vor.“

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wurde zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Kultur, Umwelt, Bauen und Soziales verwiesen.

9	Mitteilungen/Anfragen
----------	------------------------------

1. Den Mitgliedern der Gemeindevertretung wurde die Stellungnahme der Gemeinde Bischofsheim zum Entwurf des Bundesverkehrswegeplanes 2015 in Kopie zur Kenntnis gegeben.
2. Zur Anfrage von Gemeindevertreter Helmut Döß hinsichtlich der Zuständigkeit der Wahl von Vertretern in die Betriebskommission der KVHS des Kreises Groß-Gerau teilte die Bürgermeisterin mit, dass nach Stellungnahme der Kreisaufsicht die Vorgehensweise korrekt war.

Herr Döbß stellte fest, dass nicht er sondern Herr Torsten Grau die Nachfrage gestellt hatte.

3. Zum Vortrag eines Bürgers aus einer vorangegangenen Sitzung, dass die Homepage der Gemeinde nicht erreichbar sei, teilte die Bürgermeisterin mit, dass nach Prüfung des Sachverhalts der Fehler beim Anwender gelegen habe.
4. Gemeindevertreter Ingo Kalweit wies darauf hin, dass beim Öffnen der in PDF-Format auf der Homepage hinterlegten Satzungen auf Smartphone oder Tablet lediglich die jeweils erste Seite erscheine.
5. Gemeindevertreter Torsten Grau stellte eine dem Protokoll beigefügte Anfrage zum fließenden Verkehr.
6. Auf die Frage des Gemeindevertreters Jörg Knoch, ob es zuträfe, dass der Denkmalschutz für den Wasserturm und das Gasthaus „Zur Krone“ aufgehoben worden sei, teilten die Bürgermeisterin sowie Herr Schiffler mit, dass für den Wasserturm der Denkmalschutz nicht aufgehoben ist, sondern er besteht weiter. Für das Gasthaus „Zur Krone“ bestand nie Denkmalschutz sondern ein sogenannter Ensembleschutz im Rahmen des Bebauungsplans.
7. Gemeindevertreter Helmut Döbß bat, schriftliche Antworten auf Anfragen nach Möglichkeit mit den Einladungen zur jeweiligen Sitzung vorab zuzusenden.

Gez. Sabine Bächle-Scholz
Vorsitzende

Gez. Thilo Wenchel
Schriftführer

DRUCKSACHE

Tagesordnungs- punkt:	Vorstand	Haupt- u. Fin.	Bau- u. Umw.	Kultur-A.	Vertretung
zur Sitzung am:					09.06.2016

GALB/GR-Fraktion Bischofsheim - 65474 Bischofsheim

Frau
Sabine Bächle-Scholz
Vorsitzende der Gemeindevertretung
Schulstraße 13-15
65474 Bischofsheim

**Fraktion
GALB/
BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN**

Telefon
42903

Datum
07.06.2016

Änderungsantrag der Fraktion „GALB - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN“ DS 105/2016 Verkauf von Grundbesitz an den Radfahrerverein Bischofsheim

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Grundstücksverkauf an den Radfahrerverein Bischofsheim erfolgt zum Buchwert der in den Verhandlungen festzulegenden Geländefläche.

Begründung:

In der Sitzung des HFA gab es keine letztendliche Klarheit, welche Geländefläche vom Radfahrerverein erworben werden soll. Deshalb ist die Festlegung auf einen fixen Verkaufspreis nicht sinnvoll.

Ein Verkauf zum Buchwert der zu verkaufenden Fläche ist für die Gemeinde eine korrekte Vorgehensweise, die weder die Gemeindekasse belastet noch eine Benachteiligung aller Bischofsheimer Vereine bedeutet.

Fraktion GALB - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

BFW . Bischofsheimer Freie Wählergemeinschaft . Gemeindevertreter
Torsten Grau . Gartenstraße 14 . D-65474 Bischofsheim

Torsten Grau
Gemeindevertreter
Mitglied der BFW-Fraktion

Gemeinde Bischofsheim
Vorsitzende der Gemeindevertretung
z. Hdn. Frau Sabine Bächle-Scholz
Schulstraße 13-15

Adressat

Fon +49 6144 404 43

Fax +49 6144 404 69

Mobil

E-Mail

WWW www.bischofsheim.de

D-65474 Bischofsheim

Datum

Do. 09.09.2016

Betreff

**Anfrage zum
fließenden Verkehr**

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

der Gemeindevorstand bzw. die Verwaltung wird gebeten folgende Fragen zu beantworten:

1. Wurden in den vergangenen 3 Jahren Geschwindigkeitsmessungen im Auftrage der Gemeinde Bischofsheim durchgeführt?
2. Wie viele Personen im Dienste der Gemeinde Bischofsheim sind nach dem hessischen Erlass „Verkehrsüberwachung durch örtliche Ordnungsbehörden und Polizeibehörden“ berechtigt Geschwindigkeitsmessungen durch zu führen?
3. Wurden auf dem Gebiet der Gemeinde Bischofsheim auch Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, die nicht von der Gemeinde beauftragt wurden (durch die Polizei, den Kreis, das Land oder den Bund)?

Sollte die Frage 1 mit „Ja“ beantwortet sein, so bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

4. Wer hat die Messungen im Auftrag der Gemeinde Bischofsheim durchgeführt?
5. Wie viele Messungen wurden im Jahr 2013, 2014 und 2015 jeweils durchgeführt?
6. Wie ist die prozentuale Verteilung der verfolgten Geschwindigkeitsverstöße zu den gemessenen Fahrzeugen jeweils auf die Jahre 2013-2015 bezogen?
7. Welches Auswertungsprogramm wird von der Gemeinde Bischofsheim verwendet die Verstöße zu bearbeiten und dem OWI-Verfahren zu zuführen?

Sollte die Frage 2 nicht mit „keinem“ oder „0“ beantwortet worden sein, so bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

8. Auf welche Anlagen und in welchem Jahr wurden diese Mitarbeiter entsprechend dem hessischen Erlass „Verkehrsüberwachung durch örtliche Ordnungsbehörden und Polizeibehörden“ geschult?

Sollte die Frage 3 mit „Ja“ beantwortet worden sein, so bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

9. Welche Möglichkeiten bestehen seitens der Gemeinde die Überwachung des fließenden Verkehrs durch Dritte zu forcieren?

Sollte Frage 7 nicht mit „Keinem“ oder „Es wird kein solches Programm verwendet“ beantwortet worden sein, so bitten wir noch folgende Frage zu beantworten:

10. Wieviele Personen sind zur Bedienung dieser Software geschult worden?
11. Wann wurde die Software vom Hersteller das letzte mal aktualisiert?
12. Wann wurde der in der Software enthaltene Tatsbestandkatalog das letzte mal aktualisiert?

Sollte die Frage 8 nicht mit „Keine“ beantwortet worden sein, so bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

13. Wurde die Forcierung durch Dritte genutzt?
14. Welche Auswirkungen hatte diese Forcierung?

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Grau
Gemeindevertreter

Wie vorstehend erwähnt Anlage(0)